



Bitte schon mal vormerken:

Die Mitgliederversammlung findet am 27.10.2007 um 12 Uhr in der Sporthalle des Gesundheitszentrums Evang. Stift in Koblenz statt.

Sommerfest

Trotz gutem Essen, gekühlten Getränken und viel Sonnenschein haben leider nur wenige Gäste in diesem Jahr den Weg zu unserem Sommerfest nach Koblenz gefunden. Die, die da waren haben sich aber prächtig unterhalten und einen schönen Nachmittag verbracht.



Info

Im September sollen Arbeiten am Hallenboden im Evangl. Stift in Koblenz durchgeführt werden. Ein genauer Termin steht noch nicht fest.

Da es nur Ausbesserungsarbeiten sein werden, sollen diese so koordiniert werden, dass die RSG nicht beeinträchtigt sein wird; falls ja, wird versucht den Ausfall so gering wie möglich zu halten.

Die regelmäßige Unterstützung unserer Sponsoren ist wichtig zur Unterstützung der wichtigen Aufgaben, die sich die Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. zum Ziel gesetzt hat. Dafür bedanken wir uns bei:



www.lotto-rlp.de



www.mobile-rehatechnik.de



www.rahm.de



www.meyra.de



www.astratech.de

Tischtennis

Terminvorschau

- 02.09.07 TT-Turnier in Trier
12.-16.09.07 Weltranglistenturnier in Wuppertal
22.09.07 Deutschlandpokalturnier in Bad Blankenburg
14.10.07 Witzel-Gedächtnis-Turnier in KO-Lützel

2. Bundesliga-Süd

- 10.11.07 1. Spieltag in Mastershausen
24.11.07 2. Spieltag in Ludwigsburg
08.03.08 3. Spieltag in Frankfurt
05.04.08 4. Spieltag in Mastershausen

Regionalliga

- 25.11.07 1. Spieltag in Trier
16.03.08 2. Spieltag in Koblenz

Berichte

Bundesrangliste

Cetin Selcuk – Die ersten Spiele in der Vorrunde konnte er klar für sich entscheiden, bis er gegen Andre Weidemann aus Duisburg, der im Endklassement den letzten Platz belegte, ran musste. Mit dessen Spiel kam er nicht zurecht und unterlag mit 1:3. Das letzte Spiel gegen Ditmar Kober, der bis dahin auch nur ein Spiel verloren hatte, war zu einem echten Endspiel geworden. Aber auch hier fand Selcuk nicht zu seinem Spiel und unterlag ebenfalls mit 1:3, so dass am Ende der 2. Platz für ihn herausrang.

Christof Müller – Als Aufsteiger in die LK 1 hatte er es von Anfang sehr schwer und konnte nur zwei Siege erringen. Das war zu wenig und so musste er mit dem vorletzten Platz vorlieb nehmen und steigt somit wieder in die LK 2 ab.

Alex Nicolay – Er konnte seinen dritten Platz aus den Vorjahren erfolgreich verteidigen und verlor nur gegen die beiden Aufsteiger Jörg Didion und Reinhard Vochezer.

Matthias Grünebach – Mit vier Siegen konnte er in der LK 2 seinen hervorragenden 6. Platz aus dem Vorjahr verteidigen.

DP – Turnier in Neumarkt

Werner Niebergall holte sich in der A-Klasse mit 4 Siegen den 6. Platz und Matthias Grünebach wurde in der gleichen Klasse Neunter mit zwei Siegen.

Josef Brandl konnte in der C-Klasse gegen Horvath, Brasch, Puhl Barbara und Kehrberg Melanie gewinnen und belegte den 9. Platz.

Weltranglistenturnier in Hongkong

Schwere Strapazen nahm Selcuk Cetin auf sich, um in Hongkong gegen die besten der Welt anzutreten. Im Team konnte er mit dem Schweden Bolden bis in Viertelfinale vorstoßen und unterlag dann den Japanern. Nach dem Gruppensieg im Einzel musste er gegen den Taipeh-Chinesen Yen Hung Lin spielen, dem er den ersten Satz mit sage und schreibe 11:1 abnahm. Danach stellte sich Lin um und gewann die nächsten Sätze jeweils knapp mit 9:11, 9:11 und 10:12. Es zeigte sich, dass Selcuk durchaus in der Lage ist, mit den starken Asiaten mitzuhalten. Für die vom 10.-21.10.07 in Kranjska Gora/Slowenien stattfindende Europameisterschaft hat Selcuk die Nominierung in der Tasche. Weitere Infos unter www.selcuk-cetin.de

Basketball

Terminvorschau 1. Mannschaft

28.10.07 1.Pokalrunde in Bayreuth (Bad Kreuznach / Zwickau)

2. Bundesliga-Süd

Hinrunde

07.10.07 Bad Kreuznach – Koblenz 1
13.10.07 Koblenz 1 – Augsburg 1
21.10.07 SGK Heidelberg 1 – Koblenz 1
03.11.07 Koblenz 1 – Ravensburg 1
10.11.07 Koblenz 1 – Lux-Rollers
17.11.07 München 2 – Koblenz 1

Rückrunde

19.01.08 Koblenz 1 – Bad Kreuznach
26.01.08 Augsburg 1 – Koblenz 1
27.01.08 Koblenz 1 - Salzburg
09.02.08 Koblenz 1 – SGK Heidelberg 1
17.02.08 Lux-Rollers – Koblenz 1
23.02.08 Koblenz 1 – München 2
01.03.08 Salzburg – Koblenz 1
02.03.08 Ravensburg 1 – Koblenz 1

Terminvorschau 2. Mannschaft

Regionalliga Mitte

07.10.07 Gotha – Koblenz 2
Koblenz 2 – Frankfurt 2
20.10.07 Aschaffenburg/Main-Kinzig – Koblenz 2
Koblenz 2 – Lahn Dill 2
03.11.07 Koblenz 2 – Ludwigshafen
Koblenz 2 – Bad Wildungen
27.01.08 Bad Wildungen – Koblenz 2
Koblenz 2 – Trier 2
23.02.08 Ludwigshafen – Koblenz 2
Lahn-Dill 2 – Koblenz 2
01.03.08 Koblenz 2 – Trier 2
Koblenz 2 – Gotha
08.03.08 Koblenz 2 - Aschaffenburg/Main-Kinzig
Koblenz 2 – Frankfurt 2

Platzierungen der Basketball EM 2007 in Wetzlar

Herren

1. Schweden
2. Großbritannien
3. Deutschland

Damen

1. Deutschland
2. Niederlande
3. Großbritannien

www.eurobasketball2007.de

Verschiedenes

Tauchen

Schnuppertauchen und mehr:

Am 16.09.2007 richten die >IHAD< – International Association for Handicapped Divers, Deutschland und der Verein zur Förderung des Behindertentauchens in Deutschland e.V. ->Able to Dive< in Zusammenarbeit mit der Tauchschule Sorpensee GmbH, der Sorpensee GmbH und der Mosaik GbR – team spirit & adventure ein integratives Freizeitevent aus.

Nähere Infos gibt es im Internet: www.tauchschule-sorpensee.de

Es war mal wieder ein rundum schöner Vereinsausflug

Am 3. Augustwochenende trafen wir uns im Schwarzen Bock, dem ältesten Hotel Deutschlands in Wiesbaden. Wir waren 8 Rollis und PartnerInnen sowie Helga Krah und Alwine Hansen, über deren Dabeisein wir uns alle sehr gefreut haben. Nachmittags sind alle auf eigene Faust zur ersten Erkundigung durch Wiesbaden geschlendert. Abends sind wir gemeinsam im Brauhaus Fredericke eingekehrt, das uns Wolfgang Möring empfohlen hatte. Danach wollten wir auf das Weinfest welches rund um den Marktplatz stattfand. Der war so voll, dass einige direkt wieder umgedreht sind aber ein harter Kern hat sich durch die Menschenmassen gekämpft, bis wir einen geeigneten Sitzplatz gefunden hatten.

Am Samstag um 10.00 Uhr stand wie immer eine Stadtführung durch die historische Altstadt an. Die Führung war sehr interessant und kurzweilig. So hörten wir, dass schon die Römer hier die ersten bis zu 67°C heißen Quellen entdeckt und das erste große Badhaus gebaut haben. Die Stadt hieß zu der Zeit „Bad in den Wiesen“, woraus später Wiesbaden wurde, das einzige Bad, das das Wort „Bad“ im Namen integriert hat.

Den Nachmittag gestalteten alle nach eigenen Vorstellungen, einige besuchten noch mal das Weinfest, andere gingen shoppen, schlenderten durch die Stadt oder genossen das schöne Wetter in den Straßencafés.

Abends gingen wir zusammen zum Essen am Bierbrunnen und genossen den Abend. Gemeinsam überlegten wir uns ein Ziel für das nächste Jahr und wir waren uns schnell einig mal etwas anderes zu machen und die neue Manfred Sauer Stiftung zu besuchen. Das wird voraussichtlich im August 2008 sein. Wer hierzu nähere Informationen möchte kann sich gerne an Franz-Josef Schumacher wenden. Nach einem ruhigen, ausgiebigen Frühstück in angenehmer Atmosphäre verabschiedeten wir uns voneinander und die Ersten fuhren nach Hause. Andere sahen noch beim Ironman zu, der in der Nähe des Hotels eine Wendemarke der Halbmarathon – Laufstrecke hatte.

Es war wieder ein rundum schöner Vereinsausflug bei dem auch wieder das Wetter mitgespielt hat und wir hoffen im nächsten Jahr zahlreicher zu sein.



Franz-Josef Schumacher

Wochenendausflüge der RSG – Koblenz in der Vergangenheit

Diese Ausflüge sind auf die Initiative von Herbert Krah zurückzuführen, der schon 1973 den Ersten organisierte. Er wollte damit zeigen, dass auch Rollis nicht nur zuhause zurecht kommen, sondern auch in Hotels und das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der RSG wurde hierdurch verbessert.

Folgende Ziele haben wir schon besucht:

1973	Köln	1991	Spa (B)
1974	Idar-Oberstein	1992	Hameln
1975	De Bilt (NL)	1993	Münster
1976	De Bilt (NL)	1994	(Schiffstour auf dem Rhein)
1977	Sosberg	1995	Bad Dürkheim
1978	Oberwesel	1996	Brüssel (B)
1979	Oberwesel	1997	Würzburg
1980	Kaisersesch	1998	Trier
1981	Pleystein	1999	Baden-Baden
1982	Hohenroda	2000	Heidelberg
1983	Oberwesel	2001	Brügge (B)
1984	Lindlar	2002	Bayreuth
1985	Köln	2003	Bremen
1986	Hohenroda	2004	Freiburg
1987	Lindlar	2005	Erfurt
1988	Bad Neuenahr	2006	Maastricht (NL)
1989	(Koblenz Vereinsjubiläum)	2007	Wiesbaden
1990	Luxemburg (L)		

Aktuelle Rechtsprechung

Schwerbehindertenausweise mit dem Merkzeichen B, die vor dem 12. Dezember 2006 ausgestellt worden sind tragen, bei entsprechender Berechtigung, auf der Vorderseite den Aufdruck: "Die Notwendigkeit ständiger Begleitung ist nachgewiesen." Diese Formulierung gab immer wieder Anlass zu dem Missverständnis, dass der Ausweisinhaber nicht nur berechtigt, sondern auch verpflichtet ist, stets eine Begleitperson bei sich zu haben. So wurde und wird Behinderten ohne Begleitperson zunehmend die Mitnahme in öffentlichen Verkehrsmitteln und der Zutritt zu Schwimmbädern verweigert. Vereinzelt sind sogar Gerichte diesem Irrtum erlegen. Deshalb haben div. Parteien und Organisationen vom Gesetzgeber mehrfach gefordert, im SGB IX und in der Schwerbehindertenausweisverordnung unmissverständlich klarzustellen, dass es sich bei der Mitnahme einer Begleitperson um einen Nachteilsausgleich und somit um ein Recht und nicht um eine Verpflichtung des schwerbehinderten Menschen handelt. Versteckt im Gesetz zur Änderung des Betriebsrentengesetzes und anderer Gesetze vom 2. Dezember 2006 (BGBl. I S. 2742 ff.) finden sich die Neuregelungen zu den §§ 145 ff. SGB IX und der Schwerbehindertenausweisverordnung. Dort ist nicht mehr von der "Notwendigkeit ständiger Begleitung", sondern von der "Berechtigung zur Mitnahme einer Begleitperson" die Rede. Dementsprechend wird seit Inkrafttreten der Gesetzesänderung am 12. Dezember 2006 auf den neu ausgestellten Schwerbehindertenausweisen neben dem Merkzeichen "B" vermerkt: "Die Berechtigung zur Mitnahme einer Begleitperson ist nachgewiesen." Die vorher ausgestellten Ausweise behalten ihre Gültigkeit. Jedoch kann der Ausweisinhaber beim zuständigen Versorgungsamt beantragen, dass der aufgedruckte Vermerk der neuen Rechtslage angepasst wird.

Der Gesetzgeber hat bei der Neufassung des § 146 Abs. 2 SGB IX dem modernen Verständnis von Behinderung und den gewachsenen Fähigkeiten behinderter Menschen Rechnung getragen. § 146 Abs. 2 SGB IX lautet nunmehr: "Zur Mitnahme einer Begleitperson sind schwerbehinderte Menschen berechtigt, die bei Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln infolge ihrer Behinderung regelmäßig auf Hilfe angewiesen sind. Die Feststellung bedeutet nicht, dass die behinderte Person, wenn sie nicht in Begleitung ist, eine Gefahr für sich oder andere darstellt." Diese Gesetzesänderung ist ein weiterer wichtiger Schritt hin zu dem Ziel, behinderten Menschen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu erleichtern. Die Änderung der Eintragung kann mit einem formlosen Antrag bei der zuständigen Region des ZBFS beantragt werden. Bei der Neuausstellung ist ein Lichtbild erforderlich. Mit freundlichen Grüßen Wolfgang Kurzer AGSV Bayern Arbeitsgemeinschaft der Schwerbehindertenvertretungen der obersten Landesbehörden des Freistaates Bayern

Hilfe für bedürftige Menschen

Die Otto und Lonny Bayer Stiftung hilft bedürftigen Menschen, die auf Hilfe anderer angewiesen sind.

Die Stiftung ist eine private rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts. Ihrer Satzung entsprechend bewilligt sie Hilfen für Einzelpersonen und Familien, die sich aus körperlichen, geistigen oder seelischen Gründen in Not befinden und der Hilfe bedürfen oder deren Einkommen die in § 53 Nr. 2 der Abgabenverordnung genannten Grenzen nicht übersteigt (das 4fache bzw. bei Alleinstehenden/Haushaltsvorständen das 5fache des Regelsatzes der Sozialhilfe).

Dazu gehören vor allem

- alleinerziehende Eltern
- kinderreiche Familien
- Behinderte
- Arbeitslose
- Rentner und Rentnerinnen
- Überschuldete

Nähere Infos gibt es im Internet:

www.otto-und-lonny-bayer-stiftung.de

Spendeneingänge

Vielen Dank

Für ihre Spende bedanken wir uns bei:

Meta Trennwände, Neuwied

Was, wann, wo? Die Sport-Termine der RSG Koblenz – September 2007

Ausbesserungsarbeiten in der Halle im Stift können die Reha-Sporttermine beeinträchtigen

Abteilung	Wochentag	Von – bis	WO?	Anmerkungen
Basketball 1. u. 2. Mannschaft	Dienstag	18.00 - 20.00 h	Sporthalle Pollenfeld	
1. u. 2. Mannschaft	Donnerstag	18.00 - 20.00 h	Sporthalle Pollenfeld	
Breitensportgruppe	Mittwoch	15.30 - 17.30 h	Sporthalle Evang. Stift	
Breitensportgruppe	Samstag	11.00 - 13.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Bogenschießen	Absprache mit Guido Eidenberg		Kegelbahn Evang. Stift	
Kinderschwimmen				
klein (gerade Woche)	Dienstag	16.14 - 17.45 h	HTZ Neuwied	
groß (ungerade Woche)	Dienstag	16.14 - 17.45 h	HTZ Neuwied	
Handbike (Winter-Rollentraining)	Freitag	Ab 16.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Kinder und Jugend-Sport				
Minis	Samstag	13.00 - 14.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Junioren	Samstag	14.00 - 16.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Krafttrainig	Samstag	13.03 - 15.00 h	Krankengymnastik Evang. Stift	
Rugby	Mittwoch	15.00 - 18.00 h	Sporthalle Oberwerth	im Sommer nach vorheriger
	Samstag	16.00 - 18.00 h	Sporthalle Evang. Stift	Absprache mit Tobias Krämer
Schwimmen	Samstag	11.00 - 14.00 h	Schwimmbad Evang. Stift	
Tanztreff	Freitag	18.00 - 19.30 h	Sporthalle Evang. Stift	Nicht am 07.10.
Tanzen (Formation)	Dienstag	17.30 - 19.00 h	Rhein-Mosel-Fachklinik Andernach	
Tischtennis	Mittwoch	15.00 - 19.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
	Samstag	10.00 - 14.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
Zusatztrainig	nach Absprache		Mastershausen Bürgerhalle	
	nach Absprache		Idar-Oberstein Sportlerheim	
Übungen/Spiele	Samstag	09.30 - 10.15 h	Sporthalle Evang. Stift	
Zirkeltraining	Samstag	10.15 - 11.00 h	Sporthalle Evang. Stift	

**Die nächste Ausgabe von RSG AKTUELL (10/2007) erscheint im Oktober 2007,
Redaktionsschluss 22.09. Infos, Fotos und Berichte bis auf Weiteres an A.Nicolay@rsg-koblenz.de**

Kontaktadresse

Vereinsanschrift: Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. Freiherr-vom-Stein-Str. 47, 56566 Neuwied-Engers

Vorstand Vorsitzender	Herbert Müller Freiherr-vom-Stein Str. 47, 56566 Neuwied Tel. 02622/889 632 Fax 02622/889 636 eMail: H.Mueller@rsg-koblenz.de
Sportwart	Joachim Meurer Lessingstr. 1, 55494 Rheinböllen Tel. 06764/301 658 eMail: J.Meurer@rsg-koblenz.de
Kassenwart	Alex Nicolay Zum Mautzbach 15, 56869 Mastershausen Tel. 06545/1224 Fax 06545/911 9125 eMail: A.Nicolay@rsg-koblenz.de
Schriftführerin	Sabine Hickmann Untere Bell 4, 55494 Rheinböllen Tel. 06764/2635 eMail: Sabine.Hickmann@rsg-koblenz.de
Büro <u>neue Anschrift!</u>	Marion Böлке Erich-Fried-Weg 10, 50170 Kerpen Tel. und Fax 02273/592 678 eMail: M.Boelke@rsg-koblenz.de
Abteilungsleiter:	
Basketball	Heiko Heymann Zur Ringmauer 3a, 56370 Rettert Tel. 06486/1583 Fax 06486/7090 eMail: H.Heymann@gmx.net
Bogenschießen	Guido Eidenberg Höhenweg 23, 53547 Breitscheid Tel. 02638/947 238 Fax 02638/947 384 eMail: G.Eidenberg@rsg-koblenz.de
Gymnastik/ Schwimmen	Arno Becker Am Bahnhof 1, 56751 Polch Tel. 0261/137 1622(d) 02654/881 681(p) eMail: A.Becker@rsg-koblenz.de
Handbike/ Leichtathletik/ Fahren	Thomas Schweiker Ringstr. 23, 56203 Höhr-Grenzhausen Tel. 02624/5192 eMail: T.Schweikert@rsg-koblenz.de

Kegeln	Herbert Müller (siehe Vorstand)
Kindersport/ Kinderschwimmen	Arno Becker (siehe Gymnastik/Schwimmen)
Rugby	Tobias Krämer Goldammerweg 7, 54550 Daun-Neunkirchen Tel. 06592/957 168 eMail: T.Kraemer@rsg-koblenz.de
Sport & Fun Gruppe	Joachim Meurer (siehe Sportwart)
Tanzen (Formationstanz)	Sabine Bergmann Waldstr. 6, 56579 Hardert Tel. 02634/921 851 eMail: S.Bergmann@rsg-koblenz.de
Tanztreff	Franz-Josef Schumacher Läufstraße 4, 56626 Andernach Tel. 02632/467 80 Fax 02632/493 086 eMail: F.J.Schumacher@rsg-koblenz.de
Tischtennis	Alex Nicolay (siehe Kassenwart)
Sportarzt	Dr. Hans-Dieter Lang c/o Gesundheitszentrum Evang. Stift St. Martin (donnerstags) Johannes Müller Straße 7, 56068 Koblenz Tel. 0261/1371-627
Presse/Internet (verantwortlich)	Herbert Müller (siehe Vorstand)

Internet: www.rsg-koblenz.de

Bankverbindung: Sparkasse Koblenz BLZ 570 501 20 Konto 81570